1. Identifikation:

Geotopname: Blockpackung Feldberg Ros Geotop-Nr.: G2_420 Bilder 4

2. Raumbezug (Lage):

Lage: im Südwesten der Stadt., norwestlich der Straße in Neuhof, Anfahrt vom Funkturm aus und von der Feldmark

Gemeinde: Feldberger Seenland

BL: MV Kreis: MST Gemeindeschlüssel 13 0 55 082

TK25: 2646 weitere TK25:

H: (GIS) 5911499 R: (GIS) 4594238 H: (org.) 5911499 R: (org.) 4594238

KOOR 1 KFIND K Genauigkeit: 2 Bezugspunkt: 1

Höhensystem: 1 Höhe: 140 HFIND K Genauigkeit: 2

3. Geologische Beschreibung:

Geotoptyp: 2301 Blockpackung

Regionalgeologie: Jungmoränrngebiet

Stratigrphie: beW2

Petrographie: Petrographie:

Genese:

Aufschlußart:

Profil:

4. Größe des Objektes:

Länge: Breite: Höhe: Umfang(m)

Volumen(m³) Fläche: Form: Quellschüttung(l/s)

5. Eigentümer:

6. Erreichbarkeit: 1 - abgelegen; schwieriges Gelände

2 - zugänglich; ohne Mühe erreichbar

2 3 - erschlossen; anfahrbar; Wegstrecke <100 m

7. Nutzung: gewerbliche und forstwirtschaftliche Bereiche

Erfassungsbeleg Geotop

Anlage 1

8. Zustand des Objektes:

1 - nicht beeinträchtigt

4 - zerstört

3

2 - gering beeinträchtigt (verwittert/verrollt; verschmutzt; verwachsen)

3 -stark beeinträchtigt (beschädigt; ranaturiert; rekultiviert; verfüllt)

9. Schutzstatus:

1 - kein Schutzstatus

Schutz: 3 2 - im Verfahren 3 - vollzogen

Bezeichnung:

L 31, Np Feldberger Seenlandsc

10. Bemerkungen/Kurzbeschreibungen:

Schotterwerke von 1911-1962 in Betrieb, devastierte Fläche s. geol. Manuskriptkarte Mbl. 2646

Foto d. eh. Schotterwerke in: K. Richter: Die Eiszeit in Norddeutschland.-1937

11. Anlagen:

Karte:

LP X

GP

LB

FO X

DI

GK X

VI

SO

KARTE

BILD1

G2_420

12. Literatur/Referenz:

HEMKE, E.: Vom Werden d. Feldberger Schutzgebiete. Neustrelitz 1994

13. Bearbeiter:

Erstaufnahme (Name/Inst.):

W. Schulz, GLA M-V

Datum:

Endbearbeitung (Name(Inst.):

Datum:

Nachträge (Name/Inst.):

 $\mbox{H.-W.}$ Lübcke; LUNG M-V, GD

Datum:

12.09.03